



Die Würfel sind gefallen

500 Studiobesitzer haben in den vergangenen Wochen ihre Favoriten gewählt: die Gewinner des body LIFE Awards 2008! Im exklusiven Ambiente des Baden-Badener Spielcasinos zeichnete Europas Fitnessfachzeitschrift Nr. 1 Mitte November die Preisträger aus.

Heute ist die Branche hier – im Casino Baden-Baden!“ Treffender hätte es jener ungenannte Gast nicht formulieren können. Knapp 100 Gäste waren am 13. November der Einladung des Karlsruher Verlagshauses Health and Beauty gefolgt. Denn 500 Clubbesitzer und -betreiber aus Deutschland hatten im Rahmen einer repräsentativen Umfrage entschieden, welche Produzenten und Dienstleister sie für die besten halten! Die Unternehmensrepräsentanten und ihre Kunden, Freunde und Partner blickten gespannt dem Highlight der exklusiven Abendveranstaltung entgegen: der Verleihung der body LIFE Awards 2008.

Favoriten in sieben Kategorien

Freude und Enttäuschung liegen in den Hallen des Baden-Badener Casinos seit jeher eng beieinander.

So auch an diesem Abend: Einige Hersteller konnten ihren Titel verteidigen, andere wurden erstmals in die Riege der Besten aufgenommen und wieder andere gingen komplett leer aus. Die Entscheidung, wer zu den Preisträgern 2008 gehört, hatten 500 deutsche Clubbesitzer im Vorfeld gefällt. In einer aufwändigen repräsentativen Umfrage von Würtenberger Kunden- und Mitarbeitermanagement hatten sie sich in sieben Kategorien auf ihre Favoriten in unterschiedlichen Bereichen festgelegt.

In der Kategorie **Cardiogeräte** konnten, wie in den vergangenen Jahren, Life Fitness Platz 1 und Technogym den zweiten Rang verteidigen. Eine Änderung gab es beim Drittplatzierten: Erstmals wurde Nautilus/Stairmaster in diesem Bereich ausgezeichnet. Ein bewährtes Bild bei den **Kraftgeräteherstellern**: Titelverteidiger ist erneut



Health and Beauty Geschäftsführer Jürgen Volpp begrüßt die Gäste



Patrick Schlenz mit seinen Nachfolgern Max Barth, (Chefredakteur body LIFE) und Hendrik van der Vliet (Verlagsleiter body LIFE) (v.l.)



Andras Landgraf und Erich Poths vom Hauptsponsor WHL Leasing



Befragte die Studiobesitzer: Ralf Württenberger von der Kundenbefragung Württenberger

gym80, gefolgt von Technogym und Dr. WOLFF. Wieder eine denkbar knappe Entscheidung gab es beim **Indoor Cycling**. Das spannende Kopf-an-Kopf-Rennen gewann in diesem Jahr Cytech/Tomahawk, knapp dahinter Nautilus/Schwinn, gefolgt von Star Trac mit seiner Marke Spinning. In der Kategorie **Software** gab es dieselben Preisträger wie im vergangenen Jahr: der Markenverbund StudioLine, MagicLine und easyTrain vor M.A.C. Software und Centercom mit der Marke Sovdwaer. Bei den **Unternehmensberatungen** behauptete sich Inline vor Mc Consult und Greinwalder & Partner. Eine Premiere gab es bei den Preisträgern des **Ausbildungs-Awards**: Durch die Kooperation von BSA/DHPG und DSSV, die gemeinsam die Spitzenposition belegten, rückte die Inline-Akademie auf Rang zwei vor und IFAA konnte mit dem dritten Platz erstmals eine Platzierung erringen.

Zwei Award-Newcomer

Die Veranstalter zeigten sich mit der Vergabe zweier neuer Auszeichnungen innovativ. „Mit den Kategorien ‚Bester Gerätehersteller 2008‘ und ‚Aufsteiger 2008‘ sollen Unternehmen ausgezeichnet werden, die aus Sicht der Kunden in diesem Jahr besonders erfolgreich waren“, erklärte Laudator Patrick Schlenz die Neuerung. Der Hersteller Technogym durfte sich über die Wahl zum „Besten Gerätehersteller 2008“ freuen. Den Titel zum „Aufsteiger 2008“ erhielt milon industries.

Besonderer Dank ging an den Mitinitiator der Studie, die WHL Leasinggesellschaft. Krankheitsbedingt konnte WHL-Chef Willi Härzer an diesem Abend leider nicht persönlich anwesend sein. Vertreten wurde er durch seine Mitarbeiter Andreas Landgraf und Erich Poths.

Erste Zahlen aus der neuen Branchenstudie

Einem – wenn auch nicht ganz erfreulichen – Thema konnte sich die Fitnessbranche selbst an diesem geselligen Abend nicht entziehen: Die beiden Schreckgespenster der deutschen Wirtschaft – Bankenkrise und Rezession – waren auch bei den Vertretern der Fitnessindustrie das Top-Thema. Umso optimistischer dürften die Besucher in diesem Zusammenhang die ersten Zahlen der neuen Branchenstudie gestimmt haben: „Erstaunlicherweise haben aktuelle Umfragen von uns ergeben, dass die Wirtschaftskrise im Fitnessbereich durchaus gelassen gesehen wird“, so Health and Beauty-Geschäftsführer Jürgen Volpp. Der Gastgeber gab während seiner

Fitness – quo vadis?

Wie wird aus Ihrer – gerne ganz persönlichen – Sicht die Fitnessbranche von der Weltwirtschaftskrise tangiert?

Sagen Sie uns Ihre Meinung!



www.bodylife.com/forum

Rede erste Auswertungen der im Frühjahr erscheinenden Branchenstudie preis: Danach rechnen immer noch 53% aller befragten Studiobetreiber auch 2009 mit einem Wachstum. 39% erwarten einen stagnierenden Markt und nur 6,2% prognostizieren rückläufige Zahlen. In den vergangenen drei Jahren konnte die Anzahl der Mitglieder um 7% auf mittlerweile durchschnittlich 858 Mitglieder pro Anlage gesteigert werden. Auch dies sind Zahlen, die trotz der Finanzkrise die Zukunft der Fitnessbranche nicht schwarzmalen. Der um durchschnittlich 5% gestiegene Umsatz in jeder eingerechneten Anlage bestätigt diese Prognose.

Ein neuer und ein alter Chefredakteur

Jürgen Volpp nutzte die Award-Verleihung, um sich offiziell vom langjährigen body LIFE-Verlagsleiter und Chefredakteur Patrick Schlenz zu verabschieden. Nach über zehnjähriger Tätigkeit stellt er sich ab Februar einer neuen beruflichen Herausforderung. Seine Nachfolge ist jedoch bereits gesichert: Zum Jahresbeginn übernahm Hendrik van der Vliet die Verlagsleitung. Als neuer Chefredakteur trat Max Barth die Nachfolge von Patrick Schlenz an.

Dem offiziellen Teil folgten das gewohnt gesellige Kundendinner sowie der Branchentalk mit Freunden und Kollegen. Der ein oder andere Besucher konnte zu fortgeschrittener Stunde an den Spieltischen beobachtet werden und folgte damit dem wohl nicht ganz ernstgemeinten Ratschlag des Gastgebers bei dessen Eröffnungsrede: „Hier am Roulett-Tisch kann man mehr für seine Finanzen tun als derzeit an der Börse.“

Ann-Catrin Scheibel ▶

Award-Verleihung

sponsored by:



Kraftgeräte



Cardiogeräte



Ausbildung



Kategorie Kraftgeräte I

oben: Titelverteidiger mit Tradition: Sonja Stromberg und Arie van Winkelhot, gym 80
 mitte: Erneut platziert: Technogym auf Rang 2
 unten: Dr. Wolff wurde von den Studiobetreibern auf Rang 3 gewählt

Bester Gerätehersteller Newcomer 2008

Erstmals verliehen I

Zwei Kategorien feierten in diesem Jahr Premiere: „bester Gerätehersteller 2008“ für Technogym und der „Newcomer 2008“ erhielt Mario Görlich für milion industries



Kategorie Cardiogeräte I

oben: Spitzenplatz für Life Fitness
 mitte: Christiane Thiele erhält die Urkunde für Technogym
 unten: Erstmals war Nautilus/Stairmaster unter den Top-3 Cardioherstellern

Kategorie Ausbildung I

oben: Johannes Marx nahm den Award für die BSA-Akademie/ DHPG entgegen
 mitte: die Inline-Akademie auf Platz 2
 unten: Alexander Pfitzmeier und Frank Noreiks von der IFAA freuen sich über Platz 3

Unternehmensberatung



Kategorie Unternehmensberatung I
Gold für Paul Underberg mit InLine



Silber für Mc Consult



Bronze für Greinwalder und Partner



Solarien

Kategorie Solarien
Jörg Matzky durfte als Vertreter der Unternehmen Ergoline und Soltron gleich zwei Auszeichnungen entgegennehmen

Indoor Cycling



Kategorie Indoor Cycling I
Nach einem Jahr Pause wieder Spitzenreiter:
Cylech/Tomahawk aus Nürnberg



Mathias Schilling von Nautilus /Schwinn mit der
Urkunde für Platz 2



Star Trac mit Spinning auf Rang 3

Software



Kategorie Software I
Ein starker Markenverbund:
Platz 1 für StudioLine/MagicLine/easyTrain



Iris Hauck von M.A.C. freut sich über Platz 2



Alexandra Löffler und Heribert Beck
mit ihrer Auszeichnung für Center-
com/Sovdwaer

Die Preisträger 2008

